

Zur Einführung

Die "Biblischen Notizen" sollen keine reine "Zeitschrift" sein - jedenfalls nicht als weiteres Fachorgan, das die Welt der Bibelforscher und Liebhaber der Bibelwissenschaften auf dem Feld der bibelwissenschaftlichen Forschung vorzuführen möchte. Das Journal ist vielmehr eine Intervallierung der exegetischen, einer Vertiefung des wissenschaftlichen Geschehens. Der gesamte Band ist nicht gedruckt, aber für aktuelle Informationen in der Forschung, für den Austausch von Beobachtungen, für kritische Hinweise über soll eine unkomplizierte Möglichkeit gegeben werden, der Fortschritt einen Dienst zu tun. Gerade auch die Idee, die noch nicht abgeklärten

INHALT

Seite

Zur Einführung	5
Hinweise der Redaktion	6

NOTIZEN

M. Görg: Jahwe - ein Toponym?	7
M. Görg: Apg 2,9 - 11 in außerbiblischer Sicht	15
U. Rütterswörden: Kanaanäisch-städtische Mythologie im Werk des Jahwisten. Eine Notiz zu Gen 4	19
M. Görg: Die "Heimat Bileams"	24
M. Görg: Die Lade als Thronsockel	29

BEITRÄGE ZUR GRUNDLAGENDISKUSSION

J. Ebach: Sozialethische Erwägungen zum alttestamentlichen Bodenrecht	31
---	----

Die Einführung soll nicht ohne den Dankbaren Hinweis auf einen mittlerweile bedruckten Versuch ähnlicher Art auf andere Gebiete auszuweiten die "Ökologischer Notizen. Beiträge zur Ägyptologischen Exegese" (Köln 1972 ff.).

Michael Görg